

**RS OGH 1994/5/10 110s50/94,
110s81/11p, 110s28/21h
(110s36/21k), 130s54/21x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.05.1994

Norm

StGB §83

StGB §84 Abs4

StGB §84 Abs2 Z4

StGB §269 Abs1

StGB §270 Abs1

Rechtssatz

Das Vergehen der schweren Körperverletzung (an einem Beamten) nach § 83 Abs 1, § 84 Abs 2 Z 4 StGB kann zwar mit dem Vergehen des Widerstandes gegen die Staatsgewalt nach § 269 Abs 1 StGB, nicht aber mit jenem des tätlichen Angriffs auf einen Beamten nach § 270 Abs 1 StGB eintätig zusammentreffen. Hat somit der tätliche Angriff gegen eine Beamten eine Körperverletzung zur Folge, so wird § 270 StGB durch § 84 Abs 2 Z 4 StGB verdrängt.

Entscheidungstexte

- 11 Os 50/94
Entscheidungstext OGH 10.05.1994 11 Os 50/94
- 11 Os 81/11p
Entscheidungstext OGH 14.07.2011 11 Os 81/11p
Auch; Beisatz: Steigert sich bei einem einheitlichen Tatgeschehen die Tätlichkeit gegenüber dem Beamten zu einer vorsätzlichen Körperverletzung, wird das Vergehen nach § 270 Abs 1 StGB durch das nach §§ 83, 84 Abs 2 Z 4 StGB konsumiert. (T1)
- 11 Os 28/21h
Entscheidungstext OGH 09.04.2021 11 Os 28/21h
Vgl; Beis wie T1
- 13 Os 54/21x
Entscheidungstext OGH 29.09.2021 13 Os 54/21x
Vgl; Beisatz: Nunmehr: Konsumtion des Vergehens des tätlichen Angriffs auf einen Beamten nach § 270 Abs 1 StGB durch jenes der schweren Körperverletzung nach §§ 83 (Abs 1 oder 2), 84 Abs 2 StGB. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0092960

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.11.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at